

Anleitung zur perfekten Nagelmodellage

SNC[®]
■ SUPER
NAIL
CENTER



Die wichtigsten Schritte zur perfekten Nagelmodellage

In 18 Schritten zur perfekten Gelmodellage

1.

Zu Beginn richten Sie sich Ihren Arbeitsplatz her: UV-Lampe gut platzieren, Arbeitsplatzleuchte, UV-Gele, Pinselhalter, Pinsel, Zelletenspender inkl. Zelletten, Feilenbox, Feilen, Buffer, Cleaner, Tip's, Kleber, Huf-Stäbchen, Nagelöl und eventuell Nailart, z.B. Strasssteine, Blütenblätter usw. und Flüssigkeiten wie Topcoat, UV-Spezialversiegler oder Sunblocker für den optimalen Abschluß.

2.

Der nächste Schritt ist das Entfernen der Nagelhaut mit Nagelhautentfernerliquid. Nach der Einwirkzeit (ca. eine Minute) schieben Sie Ihre Nagelhaut vorsichtig mit einem Pferdefüßchen oder Gelspartel zurück, damit Sie den Nagel gut bearbeiten können. Bei Bedarf den Naturnagel etwas kürzen.

3.

Mit einem weißen Buffer (Schleifblock 100/100 Körnung) oder Feilbufferfeile mattieren Sie den Naturnagel leicht an, um die Fettschicht zu entfernen. Wichtig! - Bitte nur leicht anmattieren, dass der Nagel nicht mehr glänzt, niemals stark befeilen. Vorsicht bei ganz neuen Buffern oder Feilen. Danach entfernen Sie mit einem Staubpinsel den Staub auf dem Nagel. Bitte den Nagel jetzt nicht mehr mit den bloßen Fingern berühren. (Wichtig).

4.

Jetzt passen Sie die Tips an. Es ist besser einen größeren Tip schmaler zu feilen, als einen zu kleinen Tip zu wählen. Wir haben mittlerweile drei verschiedene Tipsorten im Sortiment: Natur-, French- (weiße Spitze ist schon gemalt), und Cleartips eignen sich wunderbar für die Nailart mit Blüten, zum Malen mit Nail-Art-Pens oder Straßverzierungen.

5.

Den Nagelkleber dünn auf der Auflagefläche des Tips verteilen. Dies geht ganz toll mit unserem 7,5gr. Kleber, dieser ist mit einem Pinsel versehen. Bitte nicht den Tipkleber mit der Nagelhaut in Verbindung bringen. Jetzt den Tip sofort aufkleben und mit der Stoßkante des Tips an den Naturnagel anstoßen und langsam von hinten nach vorne den Tip andrücken, es darf keine Spannung entstehen. **Wichtig!** - Darauf achten, dass der Tip blasenfrei geklebt wird. Das Aufkleben des Tips ist einer der wichtigsten Arbeitsschritte. Notfalls bitte mit dem Nagellöser wieder ablösen.

6.

Tip mit einem Tip-Cutter auf die gewünschte Länge kürzen, in Form feilen und den Übergang zum Naturnagel flach feilen. Feilhilfe: Tiplender verwenden. Darauf achten, dass der Naturnagel nicht befeilt wird. Mit einer feinen Feile oder dem Buffer nachglätten. Eine Alternative ist auch der Einsatz eines elektrischen Fräasers. Mit dem Staubpinsel den Staub entfernen.

7.

Haftvermittler/Primer (als Stift oder als Flasche) sparsam auf den Naturnagel auftragen. Nicht auf den Tip! Danach das Grundiergel sehr dünn auftragen. Dieses wird auf den ganzen Nagel aufgetragen, 2 Minuten im Gerät aushärten und dann die Gel-Verarbeitung fortsetzen.

Achtung: Bei Frenchspitze (siehe Anleitung French-Look).

8.

Das Aufbaugel Rosa, Klar oder French Pink Soft, (sehr natürlich als Aufbaugel) unsere neuen Gele, Modellage- oder Sun-Block-Gel (noch bessere Verarbeitung und Haltbarkeit), auf den Nagel auftragen und modellieren. Deshalb besser in Schritten auftragen und das Gel nicht an die Nagelhaut kommen lassen. Wenn es doch passiert, mit einem Rosenholzstäbchen den Rand reinigen. Bitte beachten: Gel ist kein Nagellack, daher nicht allzu dünn auftragen! In diesem Fall kann der chemische Prozess nicht greifen und trotz eingehaltener Aushärtungszeit würde sich das Gel wieder vom Nagel runterziehen. Das Aufbaugel muß danach zurecht gefeilt werden; es ist normal, dass dieses nicht glänzt. Punkt 8 noch einmal wiederholen. Jetzt darauf achten, dass der Nagel eine schöne Form erhält. Nach dem Aushärten wird die Schwitzschicht mit Cleaner entfernt. Hand in das Lichthärtungsgerät legen und das Gel zwei Minuten aushärten lassen. (Je nach Geschicklichkeit ein Nagel nach dem anderen aushärten oder eine Hand auf einmal. Gelen Sie den Daumen immer zuletzt, da durch die Schräglage das Gel verlaufen kann.)

9.

Unebenheiten mit der Feile begradigen. Mit dem Buffer grobe Schleifspuren glätten und den Nagel entstauben und danach mit Cleaner reinigen. Immer darauf achten, dass die Nagelränder frei von Gel sind.

10.

Zum Schluss eine satte Schicht Versiegelungsgel auftragen. Versiegelungsgel klar oder rose. Nailart kann schon in das Versiegelungsgel mit eingelegt werden.

11.

Schwitzschicht entfernen und nach Bedarf lackieren. Sie können auch ein Brush On Gel, Top-Coat oder unseren UV-Spezialversiegler - für noch mehr Glanz! - zusätzlich auf den Nagel auftragen.

12.

Auf die Nagelhaut etwas Nagelöl auftragen und einmassieren. Viel Spaß beim modellieren!

1.

Für den perfekten French-Look benötigen Sie zusätzlich zu dem von Ihnen ausgewählten klaren Gel noch ein pinkfarbenedes und ein weißes Gel (in verschiedenen Farbnuancen erhältlich). Anstelle des French-White können Sie auch andere Farben, wie z. B. rot oder unsere Extremglittergele (deckend schon nach einmaligem Auftragen) wählen.

Alle dafür geeigneten Farben finden Sie in unserem Internet-Shop: www.super-nailcenter.com.

Wir empfehlen ebenfalls die Verwendung eines zweiten Pinsels für das weiße oder das Color-Gel, um zu vermeiden, dass Farbspuren im klaren Gel zu sehen sind.

Jetzt beginnen wir mit dem Auftragen der weißen Spitze, hierzu etwas höher ansetzen als die natürliche Smile-Linie (das ist die Linie, an der das Weiße des Nagels beginnt). Weißes Gel oder Farbgel mit dem Pinsel oder einem Spot-Swirl aufnehmen und auf die Nagelspitze auftragen. Beim Auftragen darauf achten, dass man eine schöne gleichmäßige Linie erhält. Beim Arbeiten mit einer Schablone Gel auf die Schablone auftragen. Härten Sie das Gel nach jeweils 2 Fingern 4-5 Sekunden aus, damit es nicht mehr verlaufen kann. Komplette Hand nochmals zwei Minuten aushärten. Es ist zu empfehlen, das French-Gel 2x dünn aufzutragen und auszuhärten. Weiter mit Schritt 8 (Perfekte Gelmodellage).

1.

Zuerst müssen Sie den Übergang zum Naturnagel flach feilen und bitte achten Sie darauf, dass der Naturnagel möglichst nicht befeilt wird.

2.

Den gesamten Nagel überfeilen, so dass er wieder eine schöne gleichmäßig verlaufende Form erhält. An der Spitze ruhig etwas mehr feilen, da Sie sonst später zu dick werden kann. Nagelschichten, welche sich gelöst haben, müssen entfernt werden. Hierzu immer feilen und nicht z. B. mit einem Rosenholzstäbchen anheben, da die Luftblase meistens weiterwandert und Sie den Naturnagel dadurch verletzen können. Nagel in Form feilen und grobe Schleifspuren glätten.

3.

Feilstaub mit dem Staubpinsel entfernen.

4.

Haftvermittler/Primer sparsam auf den Nagel auftragen.

5.

Jetzt kann wie bei der Erstmodellage weiterverfahren werden. Weiter mit Schritt 2 (Perfekte Gelmodellage).



Die am häufigsten gestellten Fragen

Frage: Ich habe das Gel aufgetragen und nach der Gebrauchsanleitung ausgehärtet. Ist es trotzdem normal, dass das Gel nicht trocken sondern noch klebrig ist.

Antwort: Ja, das ist völlig normal. Nach dem Aushärten verbleibt auf dem Gel die sogenannte „Schwitzschicht“ (Polymerisationsschicht) auf dem Nagel. Entfernen Sie diese mit unserem Cleaner.

Frage: Das Gel hebt sich an den Seiten. Was kann die Ursache dafür sein.

Antwort: Entweder ist das Gel an oder sogar über die Nagelhaut modelliert worden. Achten Sie auf einen exakten Randabschluß und entfernen Sie vor dem Aushärten eventuelle Modellierreste mit dem Rosenholzstäbchen aus der Nagelfalz. Nach der 2. Schicht Gel sollten noch überstehende Reste mit einer Feile entfernt werden.

Oder: Der Naturnagel wurde besonders an den Rändern nicht genügend anmattiert.

Oder: Die Nägel waren vor der Modellage eventuell noch feucht, fettig oder nicht staubfrei. Achten Sie darauf, dass die Nagelplatte gut abgetrocknet und absolut fettfrei ist. Wir empfehlen, mit unserem UV-Gel Cleaner zu entfetten. Für eine noch bessere Haftung empfehlen wir ebenfalls unseren Primer (Haftvermittler).

Frage: Ich habe das Gel auf meine Naturnägel aufgetragen. Jetzt splittert es ab. Was soll ich tun, damit das Gel besser hält.

Antwort: Wir empfehlen Ihnen, beim ersten Modellieren einen Tip zu setzen. Füllen Sie dann in kürzeren Abständen (ca. alle 14 Tage) Ihre Nägel nach und nach mit Gel auf, bis der Tip herausgewachsen ist. So erhalten Sie einen optimalen Halt und haben länger Freude an gepflegten Nägeln.

Frage: Warum kann man den Tipansatz noch sehen.

Antwort: Der Tipübergang wurde nicht ausreichend heruntergefeilt. Verwenden Sie zunächst die grobkörnige, dann die feinkörnige Seite der Sandblattfeile und polieren Sie anschließend mit dem weißen Schleifblock (Buffer) nach.

Frage: Was ist ein Primer und wie wird er angewendet?

Antwort: Er dient als zusätzlicher Haftvermittler zwischen Naturnagel und Gelmodellage. Bitte einen Primer nur auf den Naturnagel, nicht auf den aufgesetzten Tip auftragen. Lufttrocknend.

Nützliche Tipps

Arbeiten Sie möglichst genau nach unseren Gebrauchsanleitungen und nehmen Sie sich genügend Zeit.

Mischen Sie nie Materialien verschiedener Hersteller, um unerwünschte Reaktionen zu vermeiden und optimale Ergebnisse zu erzielen.

Cremen Sie Ihre Hände nicht unmittelbar vor der Modellage ein. Achten Sie auf die richtige Länge. Ihre neuen Nägel sollten zu Ihrem Gesamtbild passen und dürfen Sie nicht bei Beruf, Haushalt, Hobby oder Sport stören.

Vermeiden Sie jeden Kontakt zu scharfen Chemikalien. Bei Reinigungsarbeiten tragen Sie am besten Haushaltshandschuhe. Bearbeiten Sie Ihre künstlichen Nägel nicht mit Scheren oder Metall-Feilen. Zum Kürzen oder Formen benutzen Sie bitte nur die entsprechenden Knipser oder Sandblatt-Feilen. Vergessen Sie nie das rechtzeitige Nacharbeiten bzw. „Auffüllen“ Ihrer Nägel. Nur so ist eine optimale Haltbarkeit zu gewährleisten.

Künstliche Nagelschichten, welche sich gelöst haben, sollten unbedingt erneuert werden, um zu vermeiden, dass sich Feuchtigkeit darunter setzt und Nagelpilz entstehen kann. Zum Ablackieren benutzen Sie bitte nur acetonfreien Nagellackentferner. Andere Entferner können die künstliche Nagelschicht angreifen. Modellieren oder Lackieren Sie Ihre Nägel nie in der Sonne (Bläschenbildung)! Geöffnete Geltöpfchen nie der Sonneneinstrahlung aussetzen oder zu nah an das Lichthärtungsgerät stellen.

Das Gel härtet aus, so bald es UV-Strahlung ausgesetzt ist. Egal, ob auf dem Nagel oder im Töpfchen. Um zu vermeiden, dass evtl. Gel vor dem Aushärten verläuft, kann man jeden Finger einzeln nach dem Auftragen kurz für ein paar Sekunden in das Lichthärtungsgerät halten und dann erst mit dem nächsten Finger beginnen. Dann ist das Gel soweit gefestigt, dass es nicht mehr verläuft, ehe man mit dem letzten Finger fertig ist. Den Daumen sollte man übrigens am Besten aufgrund seiner Schräglage im Gerät als letzten Finger einer Hand modellieren.

Wollen Sie Tips entfernen, verwenden Sie dafür den speziell entwickelten Tiplöser. Zum Ablösen von Gel gibt es leider noch keine geeignete Flüssigkeit. Es muß daher vorsichtig abgefeilt werden. Zur Vorbeugung von Nagelpilz benutzen Sie bitte Antiseptikum bzw. desinfizieren Sie vor der Anwendung den Nagel gründlich mit Cleaner. Künstliche Nagelschichten, welche sich gelöst haben, sollten unbedingt erneuert werden, um zu vermeiden, dass sich Feuchtigkeit darunter setzt und Nagelpilz entstehen kann.